

## Wasser und Brot?

Von Freiheit konnten die Insassen des Offenburger Amtsgefängnisses, das in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts an der Grabenallee errichtet wurde, nur träumen. Die Villa Hübsch, wie der Knast im Volksmund genannt wurde, wurde soeben als Luxushotel neu eröffnet. Willkommen im **Hotel Liberty!**

Von Ute Dahmen  
Photos Arno Kohlem

3500 Interessierte kamen zum Tag der offenen Tür Anfang Oktober, um zu sehen, wie aus einer Justizvollzugsanstalt ein Design Hotel geschaffen wurde. Schon von außen besticht der Sandsteinbau mit modernen Glaselementen, die die Gebäude verbinden. In der 13 Meter hohen Eingangshalle erwartet den Gast eine großzügige Lobby mit Ledersesseln und Holztischen, samtene Kissen in geschmackvollen Farben und einer Leuchtschrift: *Liberty is the key to feel free*. Ein goldener Schlüssel ist auch das Symbol, das sich im ganzen Haus immer wieder findet.

Die Lounge mit Bibliothek ist Herzstück des Hotels. Hier treffen sich Gäste zum Frühstücksbuffet mit Charcuterie, Käse, geräuchertem Lachs, hausgemachten Marmeladen und Eiervariationen. Von 11.30 bis 22 Uhr wird eine Lounge-Karte mit Klassikern wie Truthahn-Sandwich oder Risotto angeboten. Dafür stehen 40 Plätze und in der schönen Jahreszeit weitere im Außenbereich zur Verfügung. An fünf Abenden hat das Fine Dining Restaurant Wasser und Brot mit 14 Plätzen geöffnet. Am offenen Grill verwöhnt der französische Sterne-Koch Jeremy Biasiol Feinschmecker mit Rumpsteak vom Gold Label Wagyu 8/9, aber auch mit Foie Gras Lollipops oder Hummer Velouté. Unbedingt probieren sollte man das Pilz-Risotto mit gegrillten Steinpilzen und weißem



Alba-Trüffel. Zum Nachtsch kredenzt der Maitre Schwarzwälder Kirschtorte oder einen Riesenmacaron mit Vanillecreme, Himbeersorbet und Feigen. Neben regionalen Tropfen von Franckenstein, Waßmer oder Salwey offeriert der Weinkeller Sancerre und Pouilly Fumé von der Loire, Nuits-Saint-Georges aus dem Burgund, Saint-Émilion Grand Cru aus dem Bordeaux sowie Vermentino oder Montepulciano aus Italien. Verschiedene Champagner stehen ebenfalls zur Auswahl. In der White & Brown Bar zaubert Bartender Danny Merz von 18 bis 1 Uhr mit einer großen Palette an Gins und Whiskys. Alle gastronomischen Angebote stehen nicht nur Hotelgästen, sondern auch externen Besuchern zur Verfügung. Aufgrund der begrenzten Plätze, empfiehlt sich eine Reservierung.

Besonders schön ist ein Dîner am Freitag- oder Samstagabend, wenn ein Pianist auf der Empore dem Flügel dezente Begleitmusik entlockt, Kerzen flackern und Messingtöpfe im Schein des offenen Grills glänzen. Dann möchte man nicht nach Hause gehen, sondern eines der Zimmer beziehen, die von dem Architekten-Team Knoblauch vom Bodensee ebenso geschmackvoll gestaltet wurden wie das ganze Haus. Für die Auswahl passender Kunst zeichnete der Offenburger Stefan Strumbel verantwortlich.

Acht Classic Rooms, 22 Executive Rooms, sieben Junior Suiten und eine Roof Top Suite mit 73 Quadratmetern stehen zur Auswahl. Alle Zimmer und Suiten verfügen über King Size-Betten,

Flatscreen-TV, kostenloses WiFi und frei stehende Badewannen. Zum Teil blickt man in das Grün des Bürgerparks oder in den kleinen Rosengarten mit beleuchtetem Brunnen, der im Frühjahr und Sommer auch für Empfänge zu nutzen ist. Ein mit Hightech ausgestatteter Konferenzraum kann ganzjährig gebucht werden. Hotelgäste erhalten kostenlos Eintritt in das benachbarte neu eröffnete Freizeitbad Stegermatt. « *Wir versuchen, jeden Wunsch unserer Gäste zu erfüllen* », erklärt Managing Director Yasemin Lâlê die Philosophie des Hauses.

**Hotel Liberty**  
**Grabenallee 8 | Offenburg**  
**[www.hotel-liberty.de](http://www.hotel-liberty.de)**





